

**Antragsteller:**           **Winzerverein Meersburg eG**  
**Kronenstraße 19**  
**88709 Meersburg**

## **Gutachtliche Stellungnahme**

**zu den Geruchsimmissionen bei Umsetzung eines  
geänderten Betriebskonzepts der Weinkelerei am  
neuen Betriebsstandort in Meersburg**

**Datum:**                   **01.04.2021**

**Projekt-Nr.:**           **20-02-32-FR**

**Umfang:**               **3 Seiten**

**Bearbeiter:**           **Claus-Jürgen Richter, Diplom-Meteorologe**  
Geschäftsführer, Projektleiter

**Dr. Frank J. Braun, Diplom-Meteorologe**  
Sachverständiger

**IMA Richter & Röckle GmbH & Co. KG**  
**Eisenbahnstraße 43**  
**79098 Freiburg**

**Tel. 0761 / 202 1661**  
**Fax. 0761 / 202 1671**  
**Email: [richter@ima-umwelt.de](mailto:richter@ima-umwelt.de)**

## 1 Situation und Aufgabenstellung

Mit Datum vom 25.08.2020 haben wir eine gutachtliche Stellungnahme zu den Geruchsemissionen und -immissionen im Zusammenhang mit der Planung einer neuen Weinkellerei auf den Flurstücken 836 und 836/1 in der Mesmerstraße in Meersburg erstellt<sup>1</sup>.

Zwischenzeitlich hat sich die Planung dahingehend geändert, dass die Entladung der Weinreben im östlichen Bereich des Betriebsgeländes stattfinden soll (siehe Abbildung 2-1).

Es soll geprüft werden, ob es durch die neue Konstellation zu einer Änderung der Geruchsimmissionen gegenüber unserem Gutachten vom 25.08.2020 kommt.

## 2 Stellungnahme

Durch die geänderte Planung verschieben sich zwei relevante Geruchsquellen (Trestercontainer, offenes Zufahrtstor zur Entladestelle) um etwa 50 m in Richtung Osten. Die nächstgelegenen Wohnhäuser, insbesondere das südwestlich gelegene Wohnhaus Mesmerstraße 24 und die Häuser nordwestlich der Mesmerstraße, werden hierdurch weniger von Geruchsimmissionen beaufschlagt werden als in unserem Gutachten vom 25.08.2020 ermittelt wurde. In den südlich gelegenen Wohngebieten am Siechenweiher und an der Kronenstraße werden die Geruchsimmissionen weiterhin sehr gering sein.

Die Lüftung der Produktionsgebäude sollte analog zu unserem Gutachten vom 25.08.2020 ausgeführt werden, damit diffuse Emissionen vermieden werden. Dies gilt auch für die sonstigen emissionsmindernden Maßnahmen.

Unter diesen Voraussetzungen ist mit keiner Verschlechterung der Geruchsimmissionen gegenüber unserem Gutachten vom 25.08.2020 zu rechnen. Insgesamt wird sich die Situation eher verbessern. Auf eine erneute Ausbreitungsrechnung kann aus unserer Sicht verzichtet werden.

Für den Inhalt



Claus-Jürgen Richter  
Diplom-Meteorologe  
Geschäftsführer, Projektleiter

Freiburg, 01.04.2021



Dr. Frank J. Braun  
Diplom-Meteorologe  
Sachverständiger

---

<sup>1</sup> Gutachtliche Stellungnahme zu den Geruchsemissionen und -immissionen im Zusammenhang mit dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan zur Errichtung und zum Betrieb einer Weinkellerei an einem neuen Betriebsstandort in Meersburg. Projekt-Nr. 20-02-32-FR, 25.08.2020, 47 Seiten.

